

Öffentliches Protokoll

Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und kommunale Betriebe

Sitzungstermin: Dienstag, 10.12.2024
Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr
Sitzungsende: 19:10 Uhr
Ort, Raum: Raum 28, Am Markt 1, 23966 Wismar

Anwesenheitsliste

Anwesend

Vorsitz

Name	Bemerkung
Reinhard Sieg	

Mitglieder

Name	Bemerkung
Svenja Preuss	
Micha Glockemann	
Robert Hohmann	
Carsten Jantzen	Teilnahme bis TOP 6.2 (18:25)
Christoph Meister	Teilnahme ab TOP 6.1 (17:52 Uhr)
Ronny Ortland	
Jürgen Schmidt	
Maik Schröder	

Vertreter

Name	Bemerkung
Hans-Martin Helbig	Vertretung für Christoph Meister bis TOP 6.1 (Teilnahme bis 17:46 Uhr)

Verwaltung und Gäste:

Sibylle Donath	Amt für Tourismus und Kultur
Dr. Henrik Fanger	Amt für Finanzverwaltung
Louisa Sterling	Amt für Tourismus und Kultur
Dorit Cravaack	Stadtwerke Wismar GmbH
Katharina Franzke	Wohnungsbaugesellschaft mbH der Hansestadt Wismar
Michael Kremp	Seehafen Wismar GmbH, Wirtschaftsförderungsgesellschaft Wismar mbH
Victoria Binz-Gruber	Wirtschaftsförderungsgesellschaft Wismar mbH
Constantin Marheineke	Strom- und Gasnetz Wismar GmbH
Michael Rahnfeld	Technisches Landesmuseum Mecklenburg-Vorpommern gemeinnützige Betriebsgesellschaft mbH

Uta Seiffert-Schuldt

Perspektive Wismar gGmbH

—

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

TOP	Betreff
1	Einwohnerfragestunde
2	Begrüßung durch den Vorsitzenden
3	Eröffnung / Feststellung der Beschlussfähigkeit
4	Bestätigung der Tagesordnung
5	Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 12.11.2024
6	Beschlussvorlagen
6.1	Wirtschaftspläne 2025 der kommunalen Unternehmen der Hansestadt Wismar VO/2024/0162
6.2	Fortführung von wismarPLUS Couponheft 2025 VO/2016/1671-11
6.3	Lebenswerte Altstadt VOP/2024/0149
7	Sonstiges

Nicht öffentlicher Teil

TOP	Betreff
8	Sonstiges (nicht öffentlicher Teil)
9	Schließen der Sitzung

Protokoll

Öffentlicher Teil

Zu 1. Einwohnerfragestunde

Der Vorsitzende fragt nach, ob es Fragen, Vorschläge oder Anregungen gibt.

Das ist nicht der Fall.

Zu 2. Begrüßung durch den Vorsitzenden

Der Ausschussvorsitzende begrüßt alle Anwesenden.

Zu 3. Eröffnung / Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Zu 4. Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird angenommen.

Zu 5. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 12.11.2024

Abstimmungsergebnis: beschlossen

Ja-Stimmen: 9

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

Zu 6. Beschlussvorlagen

Zu 6.1. Wirtschaftspläne 2025 der kommunalen Unternehmen der Hansestadt Wismar zur Kenntnis genommen VO/2024/0162

Wortmeldungen: Herr Sieg, Herr Ortland, Herr Schröder, Herr Jantzen, Herr Helbig, Herr Meister, Herr Hohmann, Herr Dr. Fanger, Frau Seiffert-Schuldt, Herr Kremp, Frau Cravaak, Herr Marheineke, Herr Rahnfeld, Frau Fanzke

Die Geschäftsführerinnen und Geschäftsführer der Beteiligungsunternehmen der Hansestadt Wismar stellen ihre Wirtschaftspläne für das Jahr 2025 vor. Sie informieren u.a. über:

- das laufende Geschäftsjahr und das voraussichtliche Jahresergebnis 2024
- Ertrags- und Finanzlage
- Kreditaufnahmen
- Personal
- geplante Investitionen:
Perspektive: Ersatzneubau Kita Seebad Wendorf, Dach Kita Sonnenschein
Seehafen: Modernisierung Massengutanlage
Stadtwerke: Errichtung Trafostation am Flöter Weg, Errichtung Erdgastankstelle, Erneuerung Trinkwasserbrunnen Groß Flöte
Wobau: Modernisierung Claus-Jesup-Straße 12-14/ Zeughausstraße 2, Abriss/ Neubau Böttcherstraße 28-32, „Alte Mensa“

Herr Helbig fragt, ob im Investitionsplan der Stadtwerke Wismar GmbH sowie der Strom- und Gasnetz Wismar GmbH bereits Maßnahmen im Zusammenhang mit der Aufstellung der kommunalen Wärmeplanung enthalten sind.

Herr Marheineke führt aus, dass sich die Unternehmen im Wärmebeirat und in der Lenkungsgruppe Wärmeplanung engagieren. Zum jetzigen Zeitpunkt enthalten die Investitionspläne jedoch noch keine konkreten Maßnahmen.

Herr Dr. Fanger informiert, dass der Bericht zur kommunalen Wärmeplanung voraussichtlich im 3. Quartal 2025 vorgestellt wird.

Des Weiteren erläutert Herr Dr. Fanger, dass die Stadtverwaltung gemeinsam mit der Stadtwerke Wismar GmbH einen Gestattungsvertrag für die Fernwärme erarbeitet hat. Dieser soll auch als Grundlage für die Erweiterung der Fernwärmeleitungen im Stadtgebiet dienen.

Herr Helbig verlässt die Sitzung um 17:46 Uhr.

Im nächsten Jahr soll eine Mietanpassung für das Haus des Gastes und dem Objekt, in dem das phanTECHNIKUM untergebracht ist, vorgenommen werden. Diese erfolgt auf Basis des Mietpiegels 2024 für die Hansestadt Wismar.

Die Anpassung der Miete erfordert eine Erhöhung des Zuschusses seitens der Hansestadt Wismar gegenüber der Technischen Landesmuseum M-V gemeinnützigen Betriebsgesell-

schaft mbH. Sollte die Bürgerschaft der Erhöhung zustimmen, wird die Betriebsgesellschaft dann ebenfalls eine höhere Förderung durch das Landesministerium beantragen.

Herr Meister nimmt an der Sitzung ab 17:52 Uhr teil.

Beschluss:

Die Bürgerschaft nimmt die Wirtschaftspläne 2025 der kommunalen Unternehmen der Hansestadt Wismar als Anlage zu den Haushaltssatzungen der Hansestadt Wismar für die Haushaltsjahre 2024/ 2025 zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: zur Kenntnis genommen

Zu 6.2. Fortführung von wismarPLUS Couponheft 2025 ungeändert beschlossen VO/2016/1671-11

Herr Schröder, Frau Preuss, Herr Meister, Herr Sieg, Herr Ortland
Frau Sterling, Frau Donath

Frau Donath und Frau Sterling informieren über die Fortführung von wismarPLUS:

- 10. Auflage in 2025
- Beschlussvorlage für wismarPLUS 2026 soll voraussichtlich im Oktober 2025 eingebracht werden, um den Vertrieb früher zu starten (Weihnachtsgeschäft)
- Couponheft ist bei Einheimischen und Gästen beliebt
- in 2024 wurden bislang 584 Hefte verkauft
- Preis bei 12 € bleibt konstant
- effektive Ersparnis von 74,95 € mit dem Couponheft in 2025
- Abnahmepreis für Hoteliers von 4,58 €/ Heft (netto)

Herr Jantzen verlässt die Sitzung um 18:25 Uhr.

Herr Schröder erkundigt sich, ob die Heftabgabe an die Hotelbetriebe kostendeckend erfolgt.

Frau Sterling bestätigt dies.

Frau Preuss erkundigt sich nach der gegenüber dem Vorjahr gesunkenen Anzahl an verkauften Heften.

Frau Donath führt aus, dass die Hotelbetriebe noch keine Erfahrungen im vergangenen Jahr darüber hatten, wie viele Hefte sie in Arrangements mit einbeziehen können und für ihre Gäste benötigen. Infolgedessen wurden 2024 weniger Couponhefte von den Hotelbetrieben gekauft.

Herr Meister schlägt eine intensivere Werbung vor, um das Couponheft noch besser zu vermarkten.

Herr Ortland fragt, ob eine jährliche Beschlussfassung durch die Bürgerschaft erforderlich ist.

Frau Donath begründet dies damit, dass in jedem Jahr neue Angebote und Leistungspartner hinzukommen bzw. nicht mehr im Couponheft enthalten sind.

Beschluss:

1. Die Bürgerschaft der Hansestadt Wismar beschließt die Fortführung von wismarPLUS zum 1. Januar 2025 zum Verkaufspreis von 12,00 €.

2. Die Bürgerschaft der Hansestadt Wismar beschließt die Abgabe des Couponheftes 2025 an Beherbergungsunternehmen der Stadt für einen Preis von 4,58 € (netto) pro Stück.

Abstimmungsergebnis: beschlossen

Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Zu 6.3. Lebenswerte Altstadt

abgelehnt

VOP/2024/0149

Wortmeldungen: Herr Hohmann, Herr Sieg, Herr Schröder
Frau Binz-Gruber, Herr Kremp

Frau Binz-Gruber erläutert die aktuelle Einzelhandelssituation in der Altstadt mit Hilfe einer Präsentation. Diese ist als Anlage dem Protokoll beigelegt. Sie informiert u.a.:

- die Ladengeschäfte sind zu 85 % inhabergeführt
- wenig Filialisten vorhanden
- Filialisten möchten i. d. R. größere Flächen anmieten, die in der Altstadt aufgrund der Gebäudestruktur nicht verfügbar sind
- ca. 358 Gewerbebetriebe in der A-, B- und C-Lage, davon stehen 41 leer
- Leerstandsquote ist auf gleichbleibendem Niveau und nicht gestiegen
- Besucherfrequenzmessung durchgeführt
- Konzeptstudie zur Steigerung der Aufenthaltsqualität erarbeitet

Herr Schröder erkundigt sich nach der Aufenthaltsqualitätsstudie.

Diese wurde am 14.05.2024 im Wirtschaftsausschuss vorgestellt und die Präsentation als Anlage zum Protokoll beigelegt.

Herr Schröder fragt, ob der Bedarf nach Einzelhandelsflächen nach verschiedenen Branchen erfasst wird.

Frau Binz-Gruber erklärt, dass dies nur eingeschränkt möglich ist, aber beispielsweise im Rahmen der Umfragen zu den Vitalen Innenstädten auch die Bedarfe ermittelt werden.

Herr Kremp informiert die Ausschussmitglieder darüber, dass am 18.02.2025 ein Gespräch mit dem Bürgermeister und den Fraktionen zum Thema Citymanagement stattfindet.

Die Ausschussmitglieder sprechen sich dafür aus, dass es aufgrund der Beantwortung des Antrages (VOP/2024/0149-01) durch die Verwaltung und der heutigen Ausführungen aktuell nicht erforderlich ist, ein Konzept zu entwickeln, um dem Leerstand in der Altstadt entgegenzuwirken.

Beschluss:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Wismar beauftragt den Bürgermeister der Hansestadt Wismar, gemeinsam mit der Wirtschaftsförderungsgesellschaft der Stadt und ggf. der WWG und anderen Akteuren ein Konzept zu entwickeln, um den fortschreitenden Leerstand im Bereich der Altstadt entgegenzuwirken. Dabei sind die Mittel der Wirtschaftsförderung auch dahingehend zu prüfen, ob kleinen Läden eine Starthilfe oder ähnliches gewährt werden kann, oder ob Konzepte wie sogenannte Pop-Up Stores, die auch kulturell oder durch Vereine genutzt werden könnten, eine Belebung der Innenstadt ermöglichen.

Abstimmungsergebnis: abgelehnt

Ja-Stimmen: 0
Nein-Stimmen: 7
Enthaltungen: 1

Zu 7. Sonstiges

Herr Sieg informiert die Ausschussmitglieder darüber, dass er zum Jahresende sein Mandat in der Bürgerschaft niederlegt.

Vorsitz:

Reinhard Sieg

Beisitzer/in:

Protokollführung:

Claudia Jeske